

# Greifswalder neoplas med GmbH gewinnt japanischen Investor



**Greifswald.** Die innovative Kaltplasma-Jet-Technologie ist ein zukunftsorientiertes Medizintechnik-Geschäftsfeld auch für Global Player wie den japanischen Technologie-Konzern NGK Spark Plug Co., Ltd. Dieser beteiligt sich jetzt als ein strategischer Partner an der neoplas med GmbH. Das junge Medizintechnik-Unternehmen ist führend auf dem Gebiet der Kaltplasma-Jet-Technologie zur Beschleunigung der Wundheilung.

Das gemeinsame Ziel dieser Partnerschaft ist die Weiterentwicklung der Kaltplasma-Technologie und die internationale Markterschließung. Die neoplas med GmbH erzielt mit ihrem disruptiven Kaltplasma-Jet-Verfahren neueste Fortschritte in der Wundheilung und eröffnet dem japanischen Technologiekonzern ein hochinnovatives, zusätzliches Geschäftsfeld. 50 Millionen Menschen leiden weltweit an chronischen, nicht heilenden Wunden, die für das Gesundheitswesen einen jährlichen Kostenfaktor in Höhe von 100 Milliarden Dollar darstellen.

Durch den Einsatz des Kaltplasma-Jet-Verfahrens mit dem kINPen<sup>0</sup> MED wird diesen Patienten eine deutliche Verbesserung der Lebensqualität ermöglicht.

Zu den Alleinstellungsmerkmalen der neoplas med zählt der mit Argon betriebene Plasmajet kINPen<sup>0</sup> MED mit seiner berührungslosen, punktgenauen Applikation. Des Weiteren zählen dazu wissenschaftliche Nachweise zur Beschleunigung der Wundheilung, Patientenverträglichkeit und sinkenden Behandlungskosten, die belegt werden durch anerkannte klinische Studien. Mit mehr als einer viertel Million Behandlungen mit dem kINPen<sup>0</sup> MED ist die Technologie von neoplas med weitreichend im Markt verbreitet.

„Mit unserem neuen strategischen Partner bekommen wir zusätzlichen Rückenwind für die Weiterentwicklung unserer Kaltplasma-Jet-Technologie in neue Anwendungsfelder für die Bedürfnisse der Patienten und den Aufbruch in neue internationale Märkte“, sagt Ulrike Sailer, CEO der neoplas med GmbH. Der japanische Tech-Konzern NGK SPARK PLUG Co., LTD. investiert Wachstumskapital aus seinem 100 Millionen Dollar Venture Capital Fond in das Unternehmen. NGK SPARK PLUG ist vor allem als führender Hersteller von Zündkerzen für Autos und alle

Arten von Verbrennungsmotoren bekannt. Aufgrund des wachsenden Marktanteiles von Elektrofahrzeugen, hat das Unternehmen eine Business Unit mit mehr als 300 Mitarbeitern eingerichtet. Diese beschäftigt sich mit der Transformation des Unternehmens in neue, zukunftsorientierte Geschäftsfelder.

„Es ist kein Zufall, dass NGK SPAK PLUG als weltweit führendes Unternehmen in den Bereichen Technologie, Innovation, Präzision und Qualität auf seiner Suche nach neuen Geschäftsfeldern an der deutschen Ostseeküste landet“, sagt Sailer. „Greifswald ist ein Hotspot für Lifescience. Die Attraktivität basiert nicht zuletzt auf dem international einzigartigen, etablierten Plasmamedizin Cluster „from bench to bed to business“ bestehend aus exzellenter Grundlagenforschung des Leibniz Instituts für Plasmaforschung und Technologie e. V. (INP), der Universitätsmedizin Greifswald sowie dem Klinikum Karlsburg und dessen mit dem INP gemeinsamen Diabetes Kompetenzzentrums (KDK), der Universitätsmedizin Rostock sowie der neoplas med.“

Mehr.